

Pinguin für Teilhabe

Sponsorenversion

Ein Jahresrahmen der Wegweiser gGmbH

(April 2026 bis September 2026)

Laut kann jeder. Die Gemeinschaft ist Stärke.

Der Pinguin – das ist nicht irgendein Tier.

Er gehört zu den beliebtesten Tieren der Welt – bei Groß und Klein, hier und überall.

Er fasziniert, weil er anders ist, weil er uns zum Lächeln bringt und gleichzeitig etwas Tiefes in uns berührt.

Er kann nicht fliegen, stolpert ein wenig an Land, und doch ist er im Wasser ein Meister seiner Welt.

Er lebt nicht allein, sondern in Gemeinschaft.

Er zeigt uns, wie viel wir erreichen können, wenn wir teilen, wenn wir zusammenhalten – und ist damit mehr als ein Symbol.

Er ist der Beweis dafür, dass Teilhabe und Inklusion in Perfektion gelebt werden können.

Und wenn wir auf Menschen schauen, sehen wir oft zuerst das, was vermeintlich fehlt – die Schwächen, die Unterschiede, das Ungewohnte.

Doch wer tiefer blickt, erkennt die Stärken: den Mut, die Ausdauer, die Wärme und die Bereitschaft, das Leben zu tragen, wie es kommt.

Lasst uns wie ein Pinguin sein.

Stark im Zusammenhalt, ruhig im Sturm und sicher darin, dass Gemeinschaft stärker ist als Lautstärke.

Von April 2026 bis September 2026 möchten wir sichtbar machen, was unsere Region ausmacht: Vielfalt, Kreativität und gemeinsames Gestalten.

Menschen mit und ohne Behinderung, Kolleginnen und Kollegen, Nachbarn, Kinder, Freundinnen und Unterstützer entwickeln gemeinsam ihre eigenen Pinguine – in verschiedenen Formen, Farben und Materialien.

Ein Ausdruck von Stärke, Individualität und Zusammenhalt.

Wir möchten alle Menschen in unserer Region ansprechen – ihre Begabung, ihre Zeit oder ihr Material einzubringen: ob als Handwerker*in, Künstler*in, Schüler*in oder Nachbar*in. Über die gemeinsamen Monate hinweg entstehen Werke, die verbinden. In der Tagesstätte, im Garten- und Landschaftsbau und an vielen weiteren Orten.

Der Abschluss im September 2026

Der Jahresrahmen endet im September 2026 mit einem Sommerabschlussfest in der Tagesstätte – mit Begegnung, gemeinsamer Zeit und der Präsentation aller entstandenen Werke.

Unsere Pinguine werden dabei in Form einer gemeinsamen Ausstellung sichtbar gemacht und bilden den Abschluss dieser kreativen und gemeinschaftlichen Arbeit.

Die entstandenen Exponate sollen dabei nicht nur betrachtet werden, sondern sichtbar zeigen, wie vielfältig Teilhabe gelebt und gestaltet werden kann.

Gleichzeitig bildet dieser Abschluss die Grundlage für kommende Ideen und weitere gemeinsame Themen in der Zukunft.

Unsere Schwächen sind unsere Stärken. Gemeinsam sind wir Wegweiser.

Wir freuen uns über Unterstützung dabei, „Pinguin für Teilhabe“ sichtbar werden zu lassen. Dazu gehören unter anderem Öffentlichkeitsarbeit, Informationsmaterialien, Ausstellungen sowie kreative Möglichkeiten, die entstandenen Werke und Gedanken in die Öffentlichkeit zu tragen.

Denn Teilhabe lebt davon, gesehen zu werden.

Sie lebt von Begegnung, Gesprächen und Menschen, die bereit sind, gesellschaftliches Miteinander sichtbar mitzugestalten.

Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie dabei, aus einer gemeinsamen Idee etwas Lebendiges entstehen zu lassen – offen, kreativ und mitten in unserer Region.

Lassen Sie uns Pinguine werden – und die Welt gemeinsam ein Stück lebenswerter machen.

– Ayman Karime, Geschäftsführer